Protokoll
6. Vorbereitungstreffen „Rodenbach: 1000-fach einmalig“
am 07. Mai 2025, 19:30 Uhr

1. Zwischenstand zum Festwochenende

Christine Empter gibt mittels beigefügter Powerpoint-Präsentation einen Zwischenstand zur Planung wieder.

2. Festumzug

Bürgermeister Schejna und Ordnungsamtsleiter Michael Juracka berichten aus den letzten Sitzungen der AG Festumzug sowie weiteren Gesprächen, u.a. mit umliegenden Kommunen und der Polizei. Dabei wurde über eine mögliche Verkürzung der Zugstrecke diskutiert und die Erstellung eines Sicherungskonzeptes als Auflage erteilt.

Um die Zugstrecke mit Halteverbotsschildern auszustatten, wurden zwischenzeitlich bei entsprechenden Dienstleistern Angebote eingeholt. Das Höchste beläuft sich auf rund 18.000 € und das Niedrigste auf rund 10.000 €. 2015 mussten dafür beispielsweise nur 3.000 € aufgewendet werden. Hinzu kämen noch die Kosten für die Absicherung aller Kreuzungen und die Erstellung eines Sicherungskonzeptes durch eine Fachfirma.

Auch die Spielmanns- und Fanfarenzüge verlangen inzwischen bis zu 1.200 € Gage, da diese jeweils die Anmietung eines Busses mit abrechnen. Die Kosten für den Umzug würden sich daher zwischen 20.000 – 25.000 € bewegen. Bürgermeister Schejna weist in diesem Zusammenhang auf das durch die Gemeindevertretung zur Verfügung gestellte und im Rahmen der Haushaltsberatungen gekürzte Gesamtbudget für das Jubiläumsfest in Höhe von 51.600 € hin.

In der sich anschließenden Diskussion werden die Kosten für den Umzug als unverhältnismäßig erachtet. Zudem haben sich gegenüber zu 2015 nur 30 statt damals 70 Gruppen mit 1000 Teilnehmern angemeldet. Es wird daher mehrheitlich beschlossen, den Festumzug abzusagen. Bürgermeister Schejna regt aber an, den gemeldeten Gruppen neben einem Auftritt auf der Bühne, alternative Darstellungsmöglichkeiten anzubieten.

Udo Vitt vom Trägerverein Schützenhof schlägt vor, dass 2-3 Gruppen in einem jeweils zugewiesenen Zeitfenster versetzt durch den Ortskern laufen könnten. Eine entsprechende Ankündigung über die Bühne wäre sinnvoll. Christine Empter wird in diesem Zusammenhang gebeten zu prüfen, ob das Aufhängen von zusätzlichen Lautsprechern in den Straßen möglich ist, damit die Gäste in den Höfen die Ansagen mitbekommen.

Dieser Vorschlag soll zur weiteren Diskussion in die AG Festumzug gegeben werden.

3. Verschiedenes

Keine Wortmeldungen.

Die Sitzung endet um 20:30 Uhr.

gez. Christine Empter
Protokollantin

Anlage